



LUDWIG-
MAXIMILIANS-
UNIVERSITÄT
MÜNCHEN



Modulhandbuch

**Masterstudiengang: Empirische Kulturwissenschaft und Europäische
Ethnologie (Master of Arts, M.A.)**

(120 ECTS-Punkte)

Auf Basis der Prüfungs- und Studienordnung vom 15. Juni 2018

88/174/---/MO/H/2018

Stand: 14. Juli 2018

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungen und Erklärungen.....	3
Modul: P 1 Basismodul: Theorien, Methoden, Fachgeschichte	4
Modul: P 2 Themenmodul: Europäische Gesellschaften.....	6
Modul: WP 1 Profilmodul: Thematische Vertiefung I	8
Modul: WP 2 Profilmodul: Schlüsselqualifikationen	10
Modul: P 3 Themenmodul: Stadt und urbane Alltagskulturen	11
Modul: P 4 Forschungsmodul I.....	13
Modul: WP 3 Profilmodul: Thematische Vertiefung II	15
Modul: WP 4 Profilmodul: Kulturwissenschaftliche Perspektiven	17
Modul: P 5 Forschungsmodul II	19
Modul: P 6 Themenmodul: Ökonomien und Lebenswelten im Wandel	21
Modul: WP 5 Profilmodul: Thematische Vertiefung III	23
Modul: WP 6 Profilmodul: Interdisziplinäre Fragestellungen	25
Modul: WP 7 Profilmodul: Berufs- und Praxisorientierung	27
Modul: P 7 Abschlussmodul	29

Abkürzungen und Erklärungen

CP	Credit Points, ECTS-Punkte
ECTS	European Credit Transfer and Accumulation System
h	Stunden
SoSe	Sommersemester
SWS	Semesterwochenstunden
WiSe	Wintersemester
WP	Wahlpflicht
P	Pflicht

1. Die Beschreibung der zugeordneten Modulteile erfolgt hinsichtlich der jeweiligen Angaben zu ECTS-Punkten folgendem Schema: Nicht eingeklammerte ECTS-Punkte werden mit Bestehen der zugehörigen Modulprüfung oder Modulteilprüfung vergeben. Eingeklammerte ECTS-Punkte dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung.
2. Bei den Angaben zum Zeitpunkt im Studienverlauf kann es sich in Abhängigkeit von den Angaben der Anlage 2 der Prüfungs- und Studienordnung um feststehende Regelungen oder um bloße Empfehlungen handeln. Im Modulhandbuch wird dies durch die Begriffe "Regelsemester" und "Empfohlenes Semester" kenntlich gemacht.
3. Bitte beachten Sie: Das Modulhandbuch dient einer Orientierung für Ihren Studienverlauf. Für verbindliche Regelungen konsultieren Sie bitte ausschließlich die Prüfungs- und Studienordnung in ihrer jeweils geltenden Fassung. Diese finden Sie auf www.lmu.de/studienangebot unter Ihrem jeweiligen Studiengang.

Modul: P 1 Basismodul: Theorien, Methoden, Fachgeschichte

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Empirische Kulturwissenschaft und Europäische Ethnologie (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteil

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	P 1.1 Kulturanalyse: Theoretische Grundlagen und historische Bezüge	WiSe	30 h (2 SWS)	240 h	(9)
Übung	P 1.2 Aktuelle Fragestellungen und empirische Beispiele	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 15 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 450 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	keine
Wahlpflichtregelungen	keine
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 1
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	In diesem Modul sollen vertiefend für die Empirische Kulturwissenschaft und Europäische Ethnologie aktuelle, relevante Theorien und Konzepte behandelt und kritisch reflektiert werden. In der begleitenden Übung werden die entsprechenden Texte gemeinsam intensiv gelesen, besprochen und vertieft.
Qualifikationsziele	Ziel dieses Moduls ist es, einen fundierten Überblick über die aktuellen Debatten und Fragestellungen der Empirischen Kulturwissenschaft und Europäischen Ethnologie zu erarbeiten sowie die unterschiedlichen Ansätze kritisch reflektieren und zueinander in Beziehung setzen zu können. Die Grundlagen über Theorien und Konzepte werden dabei aus dem Bachelorstudium vorausgesetzt bzw. vertieft.
Form der Modulprüfung	Portfolio
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Johannes Moser

Unterrichtssprache(n) Deutsch

Sonstige Informationen keine

Modul: P 2 Themenmodul: Europäische Gesellschaften

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Empirische Kulturwissenschaft und Europäische Ethnologie (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteil

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	P 2.1 Europäische Gesellschaften: Prozesse, Grenzen, Imaginationen	WiSe	30 h (2 SWS)	210 h	(8)
Kolloquium	P 2.2 Forschungskolloquium 1	WiSe und SoSe	15 h (1 SWS)	15 h	(1)

Im Modul müssen insgesamt 9 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 3 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 270 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	keine
Wahlpflichtregelungen	keine
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 1
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Dieses Modul vertieft grundlegende Perspektiven auf Transformationsprozesse in europäischen Gesellschaften in historischer wie gegenwärtiger Ausprägung.
Qualifikationsziele	Ziel des Moduls ist es, erste Schritte zu einer inhaltlichen Spezialisierung der Studierenden zu ermöglichen und sie dazu zu befähigen, sich entsprechend der individuellen Interessen weitgehend eigenständig relevante Themenfelder zu erschließen.
Form der Modulprüfung	Hausarbeit
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Johannes Moser
Unterrichtssprache(n)	Deutsch

Sonstige Informationen

keine

Modul: WP 1 Profilmodul: Thematische Vertiefung I

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Empirische Kulturwissenschaft und Europäische Ethnologie (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	WP 1.1 Themenfelder der Empirischen Kulturwissenschaft und Europäischen Ethnologie 1	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 2 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltung

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

keine

Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 7 sind drei Wahlpflichtmodule zu wählen. Dabei soll im 1., 2. und 3. Fachsemester jeweils ein Wahlpflichtmodul gewählt werden.

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 1

Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte

In diesem Modul kann vertiefend auf spezifische Themenfelder der Empirischen Kulturwissenschaft und Europäischen Ethnologie eingegangen werden. Diese können spezifische Fragestellungen bis hin zu bestimmten Aspekten kulturwissenschaftlicher Teilbereiche und Fragestellungen umfassen.

Qualifikationsziele

Ziel des Moduls ist es, vertiefende Schritte zu einer inhaltlichen Spezialisierung der Studierenden zu ermöglichen und sie dazu zu befähigen, sich entsprechend der individuellen Interessen weitgehend eigenständig relevante Themenfelder zu erschließen.

Form der Modulprüfung

Essaysammlung oder Thesenpapier

Art der Bewertung

Das Modul ist benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Johannes Moser

Unterrichtssprache(n) Deutsch

Sonstige Informationen keine

Modul: WP 2 Profilmodul: Schlüsselqualifikationen

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Empirische Kulturwissenschaft und Europäische Ethnologie (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	WP 2.1 Berufsorientierte Schlüsselqualifikationen	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 2 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltung

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

keine

Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 7 sind drei Wahlpflichtmodule zu wählen. Dabei soll im 1., 2. und 3. Fachsemester jeweils ein Wahlpflichtmodul gewählt werden.

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 1

Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte

In diesem Modul werden berufliche Schlüsselqualifikationen kulturwissenschaftlichen Arbeitens vorgestellt und diskutiert.

Qualifikationsziele

Ziel des Moduls ist es, entsprechend der individuellen Interessen berufsorientierte Schlüsselqualifikationen kennenzulernen und zu erlernen.

Form der Modulprüfung

Klausur oder Thesenpapier

Art der Bewertung

Das Modul ist nicht benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r

Prof. Dr. Johannes Moser

Unterrichtssprache(n)

Deutsch

Sonstige Informationen

keine

Modul: P 3 Themenmodul: Stadt und urbane Alltagskulturen

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Empirische Kulturwissenschaft und Europäische Ethnologie (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	P 3.1 Stadt und Urbanität	SoSe	30 h (2 SWS)	210 h	(8)
Kolloquium	P 3.2 Forschungskolloquium 2	WiSe und SoSe	15 h (1 SWS)	15 h	(1)

Im Modul müssen insgesamt 9 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 3 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 270 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	keine
Wahlpflichtregelungen	keine
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 2
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Städte sind paradigmatische sozialräumliche Einheiten der modernen europäischen Gesellschaften und urbane Phänomene gehören daher zu den wichtigsten Forschungsfeldern. An den historischen Entwicklungen wie an den gegenwärtigen Transformationsprozessen europäischer und globaler Städte lassen sich die wichtigsten Fragestellungen der Empirischen Kulturwissenschaft und Europäischen Ethnologie untersuchen.
Qualifikationsziele	Im Rahmen des Moduls erwerben die Studierenden die Kompetenz zur fortgeschrittenen Anwendung der bedeutendsten theoretischen Konzepte und Positionen der Stadtanthropologie.
Form der Modulprüfung	Hausarbeit
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Johannes Moser

Unterrichtssprache(n) Deutsch

Sonstige Informationen keine

Modul: P 4 Forschungsmodul I

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Empirische Kulturwissenschaft und Europäische Ethnologie (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	P 4.1 Studienprojekt (Teil 1)	SoSe	30 h (2 SWS)	240 h	(9)
Übung	P 4.2 Qualitative Forschungsmethoden 1	SoSe	15-30 h (1-2 SWS)	150-165 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 15 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 3-4 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 450 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

keine

Wahlpflichtregelungen

keine

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 2

Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte

In diesem Lehrforschungsprojekt führen Studierende eine empirische Untersuchung zu einem ausgewählten Themenfeld der Empirischen Kulturwissenschaft und Europäischen Ethnologie durch.

Qualifikationsziele

Neben der thematischen Auseinandersetzung werden die grundlegenden Techniken der Projektarbeit unterrichtet: Ausgehend von einem theoretisch und methodologisch zu positionierenden Erkenntnisinteresse werden die Studierenden im Rahmen der Durchführung des Forschungsprojekts zur Entwicklung einer Fragestellung, zur Erarbeitung des Forschungsdesigns, zur Reflexion der Vorgehensweise sowie zur Aufbereitung der Ergebnisse befähigt.

Form der Modulprüfung

Portfolio

Art der Bewertung

Das Modul ist benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Johannes Moser

Unterrichtssprache(n) Deutsch

Sonstige Informationen keine

Modul: WP 3 Profilmodul: Thematische Vertiefung II

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Empirische Kulturwissenschaft und Europäische Ethnologie (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	WP 3.1 Themenfelder der Empirischen Kulturwissenschaft und Europäischen Ethnologie 2	SoSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 2 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltung

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

keine

Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 7 sind drei Wahlpflichtmodule zu wählen. Dabei soll im 1., 2. und 3. Fachsemester jeweils ein Wahlpflichtmodul gewählt werden.

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 2

Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte

In diesem Modul kann vertiefend auf spezifische Themenfelder der Empirischen Kulturwissenschaft und Europäischen Ethnologie eingegangen werden. Diese können spezifische Fragestellungen bis hin zu bestimmten Aspekten kulturwissenschaftlicher Teilbereiche und Fragestellungen umfassen.

Qualifikationsziele

Ziel des Moduls ist es, vertiefende Schritte zu einer inhaltlichen Spezialisierung der Studierenden zu ermöglichen und sie dazu zu befähigen, sich entsprechend der individuellen Interessen weitgehend eigenständig relevante Themenfelder zu erschließen.

Form der Modulprüfung

Essaysammlung oder Thesenpapier

Art der Bewertung

Das Modul ist benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Johannes Moser

Unterrichtssprache(n) Deutsch

Sonstige Informationen keine

Modul: WP 4 Profilmodul: Kulturwissenschaftliche Perspektiven

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Empirische Kulturwissenschaft und Europäische Ethnologie (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 4.1 Perspektiven der Empirischen Kulturwissenschaft und Europäischen Ethnologie (Vorlesung)	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Lektürekurs	WP 4.2 Perspektiven der Empirischen Kulturwissenschaft und Europäischen Ethnologie (Lektürekurs)	WiSe und SoSe	4 h (0,25 SWS)	86 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 2,25 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

keine

Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 7 sind drei Wahlpflichtmodule zu wählen. Dabei soll im 1., 2. und 3. Fachsemester jeweils ein Wahlpflichtmodul gewählt werden.

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 2

Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte

In diesem Modul werden „klassische“ und aktuelle Perspektiven, Themenfelder, Forschungsansätze, Theorien und Methoden des Faches dargestellt und im Lektürekurs vertieft.

Qualifikationsziele

Die Studierenden werden zur kritischen Auseinandersetzung mit fachlichen Diskursen und dem Wissen über aktuelle Forschungsstände in verschiedenen Teilbereichen befähigt.

Form der Modulprüfung

Klausur oder Essaysammlung

Art der Bewertung

Das Modul ist benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r Prod. Dr. Johannes Moser

Unterrichtssprache(n) Deutsch

Sonstige Informationen keine

Modul: P 5 Forschungsmodul II

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Empirische Kulturwissenschaft und Europäische Ethnologie (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	P 5.1 Studienprojekt (Teil 2)	WiSe	30 h (2 SWS)	240 h	(9)
Übung	P 5.2 Qualitative Forschungsmethoden 2	WiSe	15-30 h (1-2 SWS)	150-165 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 15 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 3-4 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 450 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

keine

Wahlpflichtregelungen

keine

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 3

Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte

In diesem Teil des Studienprojekts werden die Arbeiten aus dem ersten Semester weitergeführt. Dabei stehen vor allem die Auswertung der Feldforschung sowie die Überführung in das jeweilige Präsentationsformat im Vordergrund (Ausstellung, Publikation, Blog etc.).

Qualifikationsziele

Maßgebliche Qualifikationsziele des Moduls sind nicht nur die wissenschaftliche Qualifizierung, sondern das Erlernen jener soft skills, die heute in fast allen Berufsfeldern von Akademikerinnen und Akademikern von Bedeutung sind: Kommunikation, Recherche, Präsentation, Flexibilität und Kreativität.

Form der Modulprüfung

Hausarbeit oder Portfolio

Art der Bewertung

Das Modul ist benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r

Prof. Dr. Johannes Moser

Unterrichtssprache(n) Deutsch

Sonstige Informationen keine

Modul: P 6 Themenmodul: Ökonomien und Lebenswelten im Wandel

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Empirische Kulturwissenschaft und Europäische Ethnologie (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	P 6.1 Ökonomie und Gesellschaft	WiSe	30 h (2 SWS)	210 h	(8)
Kolloquium	P 6.2 Forschungskolloquium 3	WiSe und SoSe	15 h (1 SWS)	15h	(1)

Im Modul müssen insgesamt 9 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 3 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 270 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	keine
Wahlpflichtregelungen	keine
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 3
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Verhältnis von Kulturen und Ökonomien gehört zu den theoretisch und methodisch innovativsten Forschungsfeldern der Empirischen Kulturwissenschaft und Europäischen Ethnologie. Im Rahmen der Veranstaltungen des Moduls werden die Auswirkungen der Veränderungsprozesse in den Ökonomien der spätmodernen Gesellschaften Europas auf die Lebenswelten von Gruppen und Individuen untersucht
Qualifikationsziele	Ziel des Moduls ist einerseits die Vermittlung der zentralen arbeits- und wirtschaftsanthropologischen Ansätze und andererseits die Befähigung der Studierenden zu einer vergleichenden Betrachtung entsprechender Phänomene im europäischen Kontext.
Form der Modulprüfung	Hausarbeit
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Johannes Moser

Unterrichtssprache(n) Deutsch

Sonstige Informationen keine

Modul: WP 5 Profilmodul: Thematische Vertiefung III

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Empirische Kulturwissenschaft und Europäische Ethnologie (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	WP 5.1 Themenfelder der Empirischen Kulturwissenschaft und Europäischen Ethnologie 3	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 2 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltung

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

keine

Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 7 sind drei Wahlpflichtmodule zu wählen. Dabei soll im 1., 2. und 3. Fachsemester jeweils ein Wahlpflichtmodul gewählt werden.

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 3

Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte

In diesem Modul kann vertiefend auf spezifische Themenfelder der Empirischen Kulturwissenschaft und Europäischen Ethnologie eingegangen werden. Diese können spezifische Fragestellungen bis hin zu bestimmten Aspekten kulturwissenschaftlicher Teilbereiche und Fragestellungen umfassen.

Qualifikationsziele

Ziel des Moduls ist es, vertiefende Schritte zu einer inhaltlichen Spezialisierung der Studierenden zu ermöglichen und sie dazu zu befähigen, sich entsprechend der individuellen Interessen weitgehend eigenständig relevante Themenfelder zu erschließen.

Form der Modulprüfung

Essaysammlung oder Thesenpapier

Art der Bewertung

Das Modul ist benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Johannes Moser

Unterrichtssprache(n) Deutsch

Sonstige Informationen keine

Modul: WP 6 Profilmodul: Interdisziplinäre Fragestellungen

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Empirische Kulturwissenschaft und Europäische Ethnologie (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	WP 6.1 Inter- und transdisziplinäre Forschungsthemen	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 2 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltung

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

keine

Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 7 sind drei Wahlpflichtmodule zu wählen. Dabei soll im 1., 2. und 3. Fachsemester jeweils ein Wahlpflichtmodul gewählt werden.

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 3

Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte

In diesem Modul werden kulturwissenschaftliche Themenbereiche in einer inter- und transdisziplinären Perspektive der Nachbarwissenschaften (wie z.B. Ethnologie, Soziologie, Politik-, Recht- und Literaturwissenschaft, Psychologie etc.) beleuchtet.

Qualifikationsziele

Ziel des Moduls ist es, die Gemeinsamkeiten und Unterschiede der verschiedenen Fächer herauszuarbeiten, um die Studierenden so zu befähigen, die Spezifik, Möglichkeiten und Grenzen des kulturwissenschaftlichen Zugangs einschätzen und darstellen zu können.

Form der Modulprüfung

Essaysammlung oder Thesenpapier

Art der Bewertung

Das Modul ist benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r

Prof. Dr. Johannes Moser

Unterrichtssprache(n) Deutsch

Sonstige Informationen keine

Modul: WP 7 Profilmodul: Berufs- und Praxisorientierung

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Empirische Kulturwissenschaft und Europäische Ethnologie (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Praktikum	WP 7.1 Kulturwissenschaftliche Berufs- und Praxisfelder	WiSe und SoSe	-	180 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 0 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltung

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

keine

Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 7 sind drei Wahlpflichtmodule zu wählen. Dabei soll im 1., 2. und 3. Fachsemester jeweils ein Wahlpflichtmodul gewählt werden.

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 3

Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte

In diesem Modul besteht die Möglichkeit für ein Praktikum, um je nach individuellem Interesse einen Überblick über die möglichen Zukunftsperspektiven und Berufsfelder zu gewinnen.

Qualifikationsziele

Ziel des Moduls ist es, entsprechend der individuellen Interessen kulturwissenschaftliche Arbeitsfelder kennenzulernen.

Form der Modulprüfung

Bericht

Art der Bewertung

Das Modul ist nicht benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r

Prof. Dr. Johannes Moser

Unterrichtssprache(n)

Deutsch

Sonstige Informationen

keine

Modul: P 7 Abschlussmodul

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Empirische Kulturwissenschaft und Europäische Ethnologie (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Kolloquium	P 7.1 Masterkolloquium	WiSe und SoSe	15-30 h (1-2 SWS)	60-75 h	(3)
Masterarbeit	P 7.2 Masterarbeit	WiSe und SoSe	-	810 h	(27)

Im Modul müssen insgesamt 30 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 1-2 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 900 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

keine

Wahlpflichtregelungen

keine

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 4

Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte

Dieses Modul dient dem Verfassen der Masterarbeit zu einem von den Studierenden selbst gewählten Gegenstand der Empirischen Kulturwissenschaft und Europäischen Ethnologie.

Qualifikationsziele

Im Rahmen des Moduls weisen die Studierenden die Kompetenz nach, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein Problem des Faches selbstständig und nach den Vorgaben des wissenschaftlichen Arbeitens bearbeiten zu können.

Form der Modulprüfung

Masterarbeit

Art der Bewertung

Das Modul ist benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r

Prof. Dr. Johannes Moser

Unterrichtssprache(n) Deutsch

Sonstige Informationen keine